

Projekt „Dorfgespräch“

dialogPROZESS Bawinkel, Gersten, Klosterholte / Haselünne „Süd“

Ergebnisprotokoll Arbeitsgruppensitzung Gersten, Donnerstag, 14. März 2019

An der Arbeitsgruppensitzung Gersten im Gasthaus „Haus Lindemann“ im Rahmen des dialogPROZESSES haben rund 40 Personen teilgenommen. Die Arbeitsgruppensitzung ist Teil des dialogPROZESSES und soll dazu dienen, die im Workshop erarbeiteten und bei der Bürgerversammlung vorgestellten Ergebnisse zur Struktur der Gemeinde Gersten mit den Anwesenden auszuarbeiten und konkrete Projektideen zu entwickeln.

Bürgermeister Karl Köbbe begrüßt zunächst die anwesenden Einwohner*innen. Anschließend präsentiert Tim Strakeljahn von der pro-t-in GmbH in einem ersten Arbeitsschritt die bislang im Prozess aufgenommenen Stärken und Schwächen sowie die relevanten Zukunftsthemen für die Gemeinde Gersten. Diese Ergebnisse bilden die Basis des weiteren Prozesses. Der Fokus des Abends liegt auf dem zweiten Teil der Veranstaltung – der Gruppenarbeitsphase.



Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und kurze Einführung

TOP 2: Rückblick auf die Bürgerversammlung am 18.02.2019

TOP 3: Arbeitsphase – Zukunftsthemen 2030

TOP 4: Ausblick und Aufruf zur Mitarbeit

Anschließend moderiert Hilke Wiest die kurze Vorstellung der erarbeiteten Ergebnisse. Folgende Punkte werden während der Vorstellung der Gruppenergebnisse durch die Anwesenden ergänzt:

Ortsgestaltung:

- Als weitere Idee wird die Gestaltung bzw. Errichtung eines Kunstrasenplatzes in Form eines Soccerfeldes auf dem Schulhof eingebracht.

Dorfgemeinschaft und Kommunikation:

- In Bezug auf die Herausforderung der Nachwuchsgewinnung und dem Erhalt der Vereinsstrukturen wird der Vereinscheck des Kolpingbildungshauses in Salzbergen als Idee ergänzt.

Mobilität und Versorgung:

- Auf Nachfrage wird erläutert, dass die Finanzierung von „Verkehrsmileys“ bereits im diesjährigen Haushalt der Gemeinde Gersten eingestellt ist.
- Georg Weber erläutert den Mobilen Einkaufswagen der Malteser. Er führt aus, dass für den eingesetzten Bulli kein Personenbeförderungsschein notwendig ist. Zudem werden die Versicherung und der Schutz der Fahrer über die Malteser sichergestellt. Bestellungen ohne Mitfahrt sind möglich. Das Konzept wird stetig angepasst.

Die digitalisierten Ergebnisse der Gruppenarbeitsphase sind dem Anhang zu entnehmen.

TOP 4: Ausblick und Aufruf zur Mitarbeit

Anschließend wurden die Termine für die weiteren Veranstaltungen bekannt gegeben:

- **AG 2** (alle Ortschaften zusammen): 24.04.2019, 19.00 Uhr, Dorfhaus Duisenburg
- **Abschließender Dorfabend:** 20.05.2019, 19.00 Uhr Gaststätte Köbbe, Gersten

Die Termine sowie Informationen zu den Veranstaltungen werden zudem über den E-Mail-Verteiler, die Presse, die Gemeindeblätter und die Webseiten der Gemeinden mitgeteilt.

Das Team der pro-t-in GmbH bedankt sich bei den vielen Teilnehmer*innen für das Kommen sowie die Mitarbeit und hoffen weiterhin auf eine große Beteiligung bei den folgenden Terminen.

Für das Protokoll:
Tim Strakeljahn

Anhang:

- Präsentation
- Arbeitsblätter der Gruppenphase

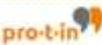


Herzlich Willkommen

dialogPROZESS
Bawinkel, Gersten & Klosterholte / Haselünne
„Süd“

Arbeitsgruppe Gersten am 14. März 2019

Begleitet durch:



Was haben wir heute vor ...

- ... Aktueller Stand und Prozessablauf
- ... Rückblick auf die Bürgerversammlung am 18.02.2019
- ... Arbeitsphase – *Zukunftsthemen 2030*
- ... Ausblick – Wie geht's weiter?



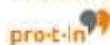
Zukünftiger Ablauf der DE



dialogPROZESS – Der Ablauf



Rückblick Bürgerversammlung



5

Stärken-Schwächen in Gersten



- Viele Bürger*innen kennen sich noch persönlich
- Ehrenamtliche Tätigkeiten
- Gegenseitige Unterstützung der Vereine
- Fördervereine (Kindergarten, Schule, Sportverein)
- Dorfkerne
- Kirchliche und öffentliche Einrichtungen (Schule und Kindergarten) zentral beieinander
- Kirchliche und öffentliche Einrichtungen haben gleiche Öffnungszeiten
- Musikalische Früherziehung vor Ort
- Tägliche Versorgung
- Handwerk und Gewerbe
- Gastronomie (mit vielen Stammtischen)
- Günstige Bauplätze
- Hühnerhof im Ort



- Vorstandsarbeit in Vereinen wollen viele Bürger*innen nicht mehr machen
- Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamtes nimmt ab
- Es fehlt eine Dorf-App
- Öffentlichkeitsarbeit für Gersten
- Bahnhofplatz / Dorfbrunnen
- Menge an Arbeitsplätzen im Ort
- Flächen für Ortsentwicklung
- Hühnerhof im Ort – Lautstärke Hähne
- Langsamer Ausbau des Kindergartens
- Fehlende Räume für Sonderförderung (Grundschule, KiGa)
- Durchgangsverkehr
- ÖPNV
- Fehlende Mobilität für ältere Menschen



Rückblick Bürgerversammlung



Zukunftsthemen 2030

Ortsgestaltung

- ▶ Attraktivität erhalten/ ausbauen
- ▶ Ortsbild erhalten und aufwerten
- ▶ Touristische Infrastrukturen

Bildung und Gewerbe

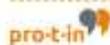
- ▶ Nahversorgung sichern
- ▶ Erhalt wichtiger Infrastrukturen (Kita, Schule, öffentliche Gebäude)

Wohnen und Mobilität

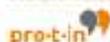
- ▶ Wohnangebote für alle Generationen
- ▶ (günstige) Mietwohnungen schaffen
- ▶ **Geschwindigkeitssmileys an der K66**

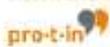
Dorfgemeinschaft/Kommunikation

- ▶ Gemeinschaft stärken
- ▶ Ansprechpartner*innen im Dorf etablieren „Quartiersbüro“
- ▶ Kirche und Landwirtschaft wieder stärker mit einbeziehen



Arbeitsphase





Arbeitsphase



Zukunftsthemen 2030

Ortsgestaltung

- › Attraktivität erhalten/ ausbauen
- › Ortsbild erhalten und aufwerten
- › Touristische Infrastrukturen

Bildung und Gewerbe

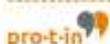
- › Nahversorgung sichern
- › Erhalt wichtiger Infrastrukturen (Kita, Schule, öffentliche Gebäude)

Wohnen und Mobilität

- › Wohnangebote für alle Generationen
- › (günstige) Mietwohnungen schaffen
- › **Geschwindigkeitssmiley an der K66**

Dorfgemeinschaft/Kommunikation

- › Gemeinschaft stärken
- › Ansprechpartner*innen im Dorf etablieren „Quartiersbüro“
- › Kirche und Landwirtschaft wieder stärker mit einbeziehen



Stärken-Schwächen in Gersten



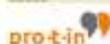
- Viele Bürger*innen kennen sich noch persönlich
- Ehrenamtliche Tätigkeiten
- Gegenseitige Unterstützung der Vereine
- Fördervereine (Kindergarten, Schule, Sportverein)

- Dorfkern
- Kirchliche und öffentliche Einrichtungen (Schule und Kindergarten) zentral beieinander
- Kirchliche und öffentliche Einrichtungen haben gleiche Öffnungszeiten
- Musikalische Früherziehung vor Ort
- Tägliche Versorgung
- Handwerk und Gewerbe
- Gastronomie (mit vielen Stammtischen)
- Günstige Bauplätze
- Hühnerhof im Ort

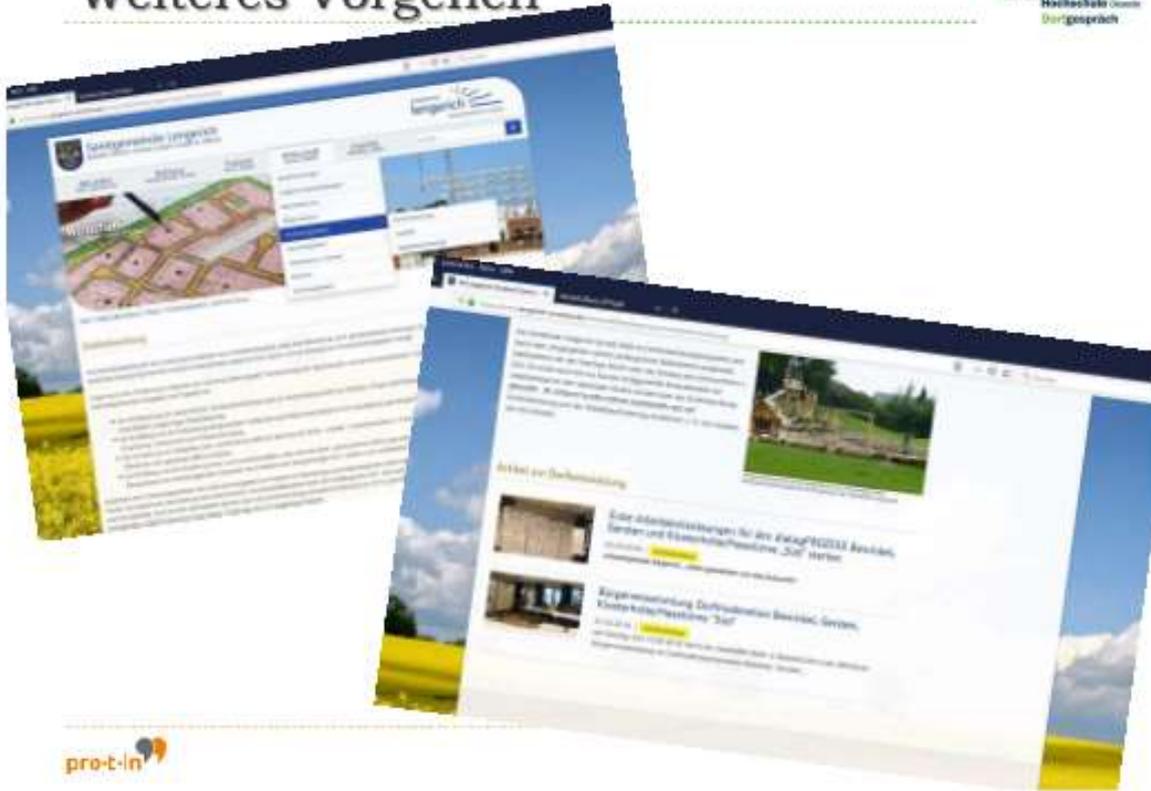


- Vorstandsarbeit in Vereinen wollen viele Bürger*innen nicht mehr machen
- Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamtes nimmt ab
- Es fehlt eine Dorf-App
- Öffentlichkeitsarbeit für Gersten
- Bahnhofsplatz / Dorfbrunnen
- Menge an Arbeitsplätzen im Ort
- Flächen für Ortsentwicklung
- Hühnerhof im Ort – Lautstärke Hähne
- Langsamer Ausbau des Kindergartens
- Fehlende Räume für Sonderförderung (Grundschule, KiGa)

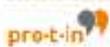
- Durchgangsverkehr
- ÖPNV
- Fehlende Mobilität für ältere Menschen



Weiteres Vorgehen



Weiteres Vorgehen



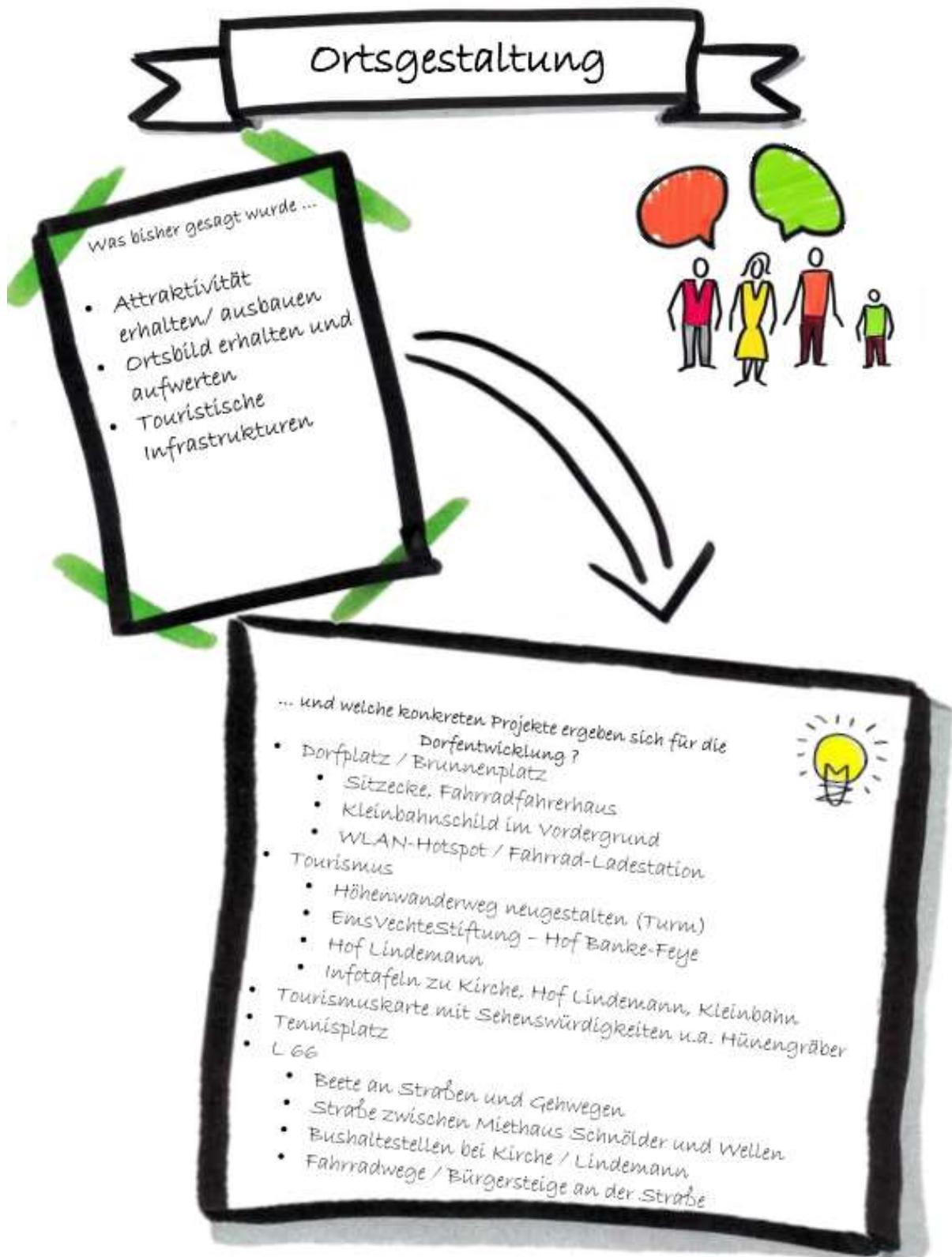
Weiteres Vorgehen



Fragen?

dorfentwicklung@pro-t-in.de

0591/96 49 43-14





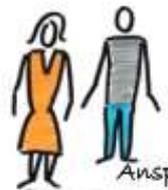
Hof Lindemann als neuer Dorfmittelpunkt

- Wie starten wir das Projekt ...
- Schild „Öffentliche Bekanntmachungen“ unlegen
 - Tourismusinfoschild für Gersten
 - Fahrrad-Ladestation, Fahrradtankstelle (Luft)
 - Infoschild:
 - Tourismus
 - Handwerker-Baum
 - Vereine
 - Öffentliche Bekanntmachungen

Projekte, die wir mit der Kompetenz unserer Dorfgemeinschaft umsetzen...



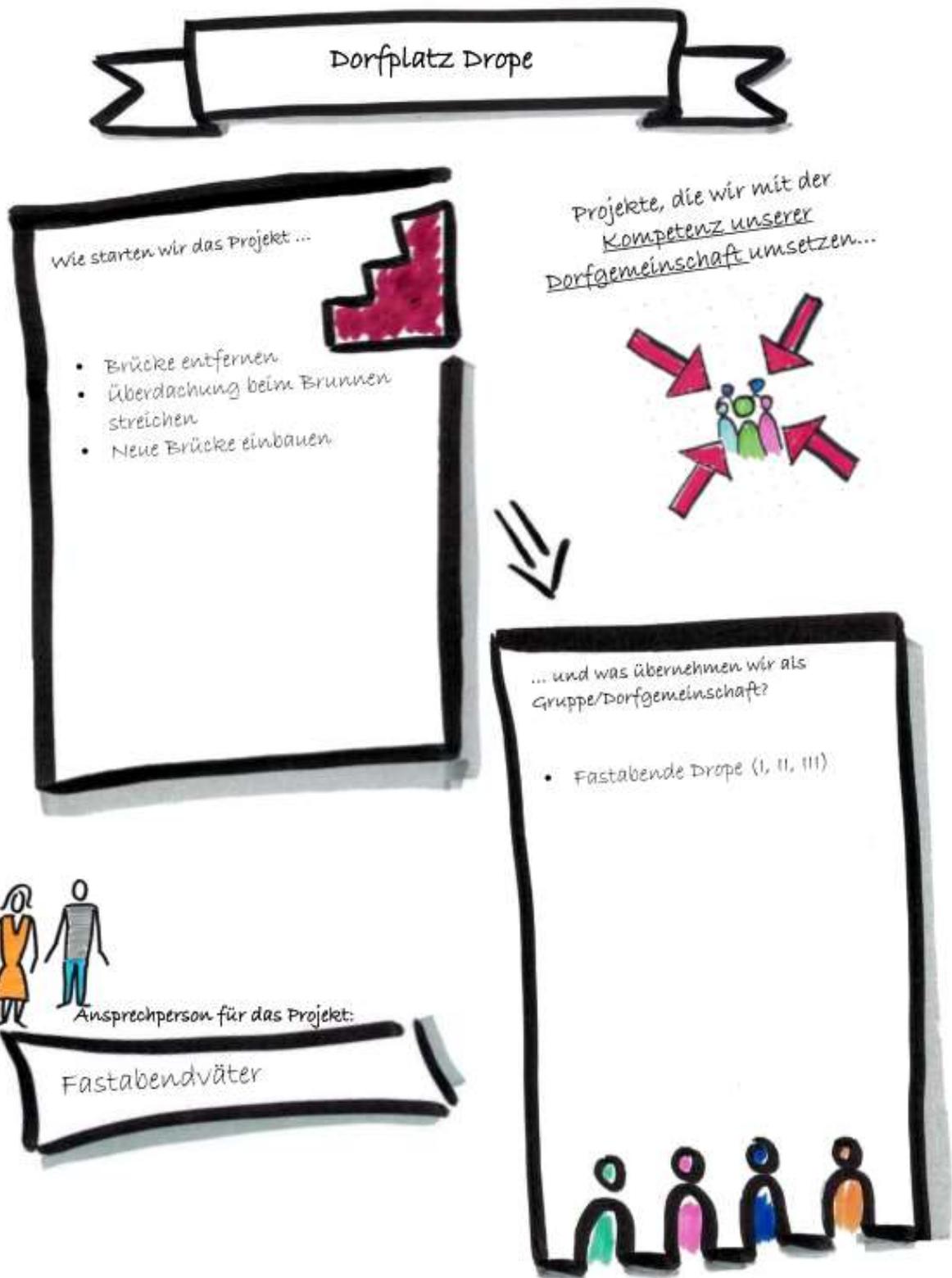
- ... und was übernehmen wir als Gruppe/Dorfgemeinschaft?
- Heimatverein
 - Fastabend Obergersten
 - KJVB
 - Feuerwehr

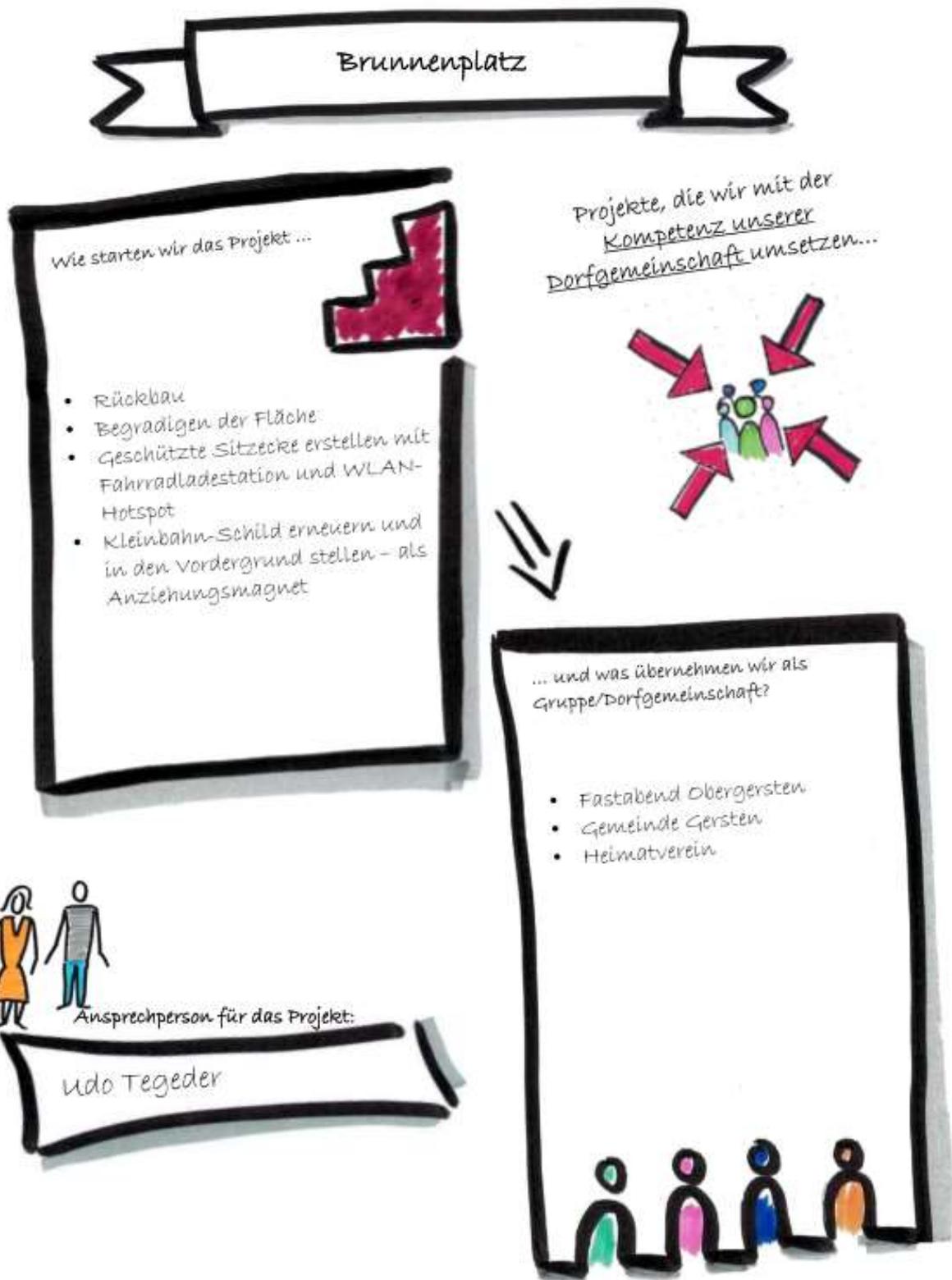


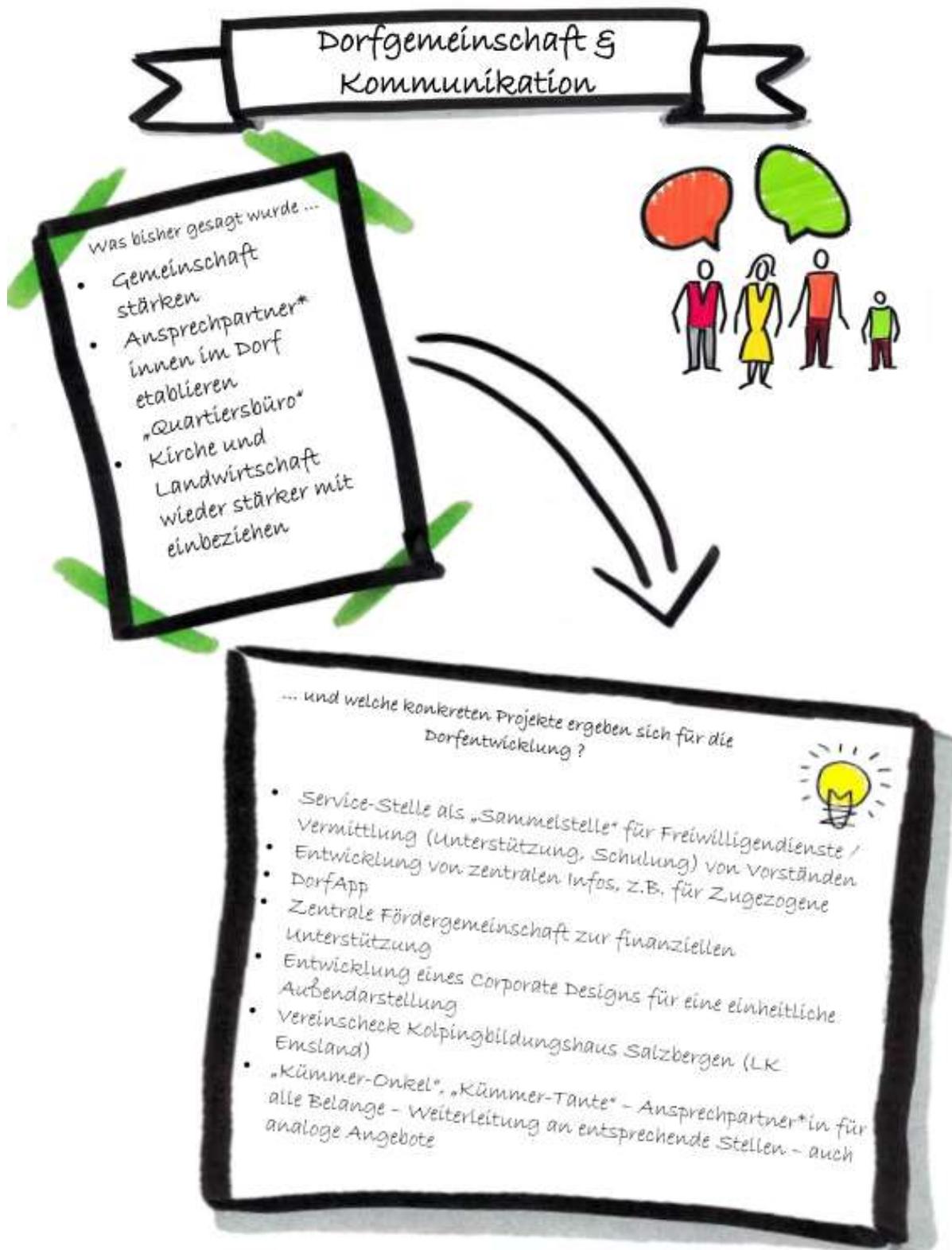
Ansprechperson für das Projekt:

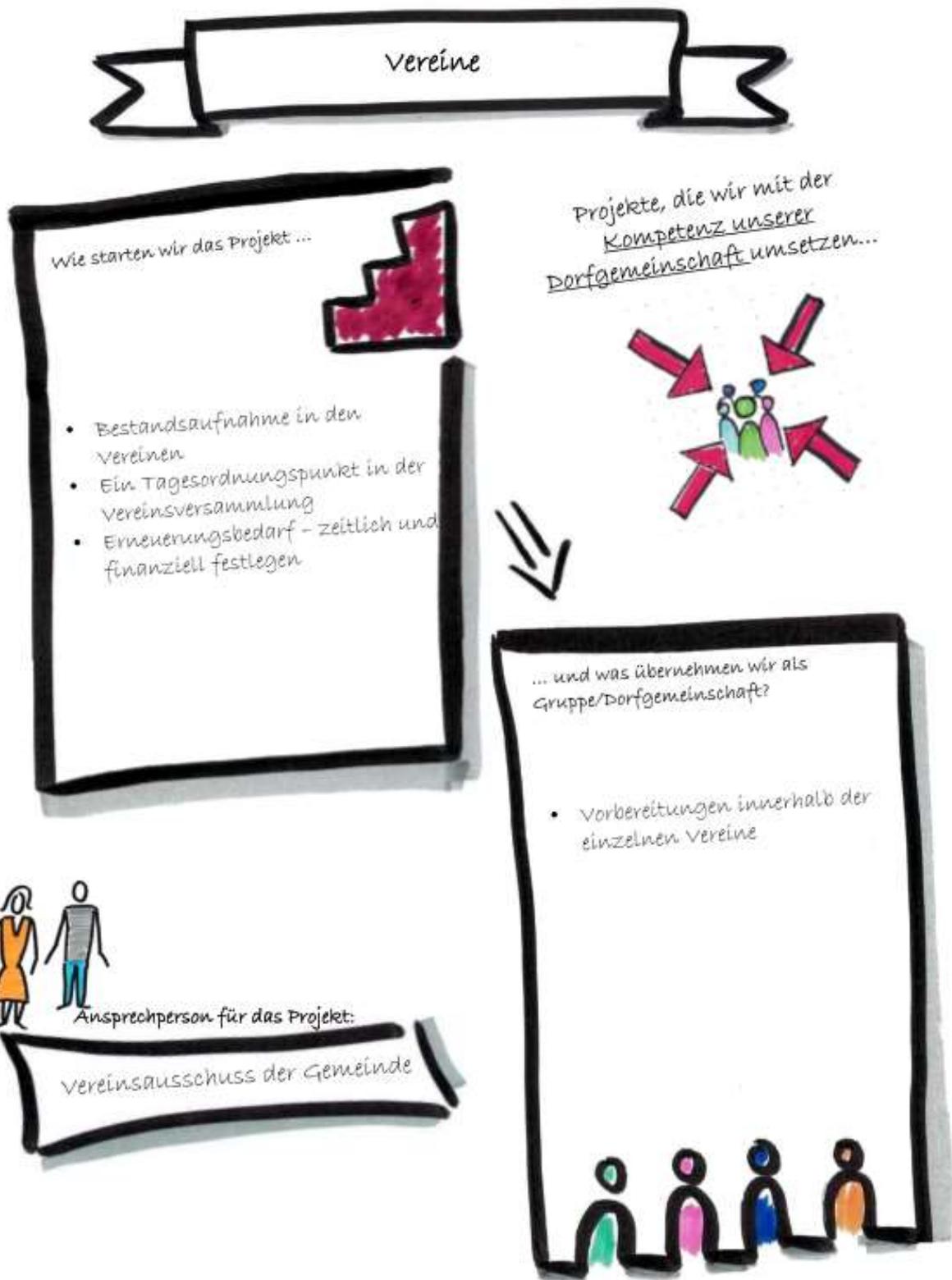
Karl Köbbe

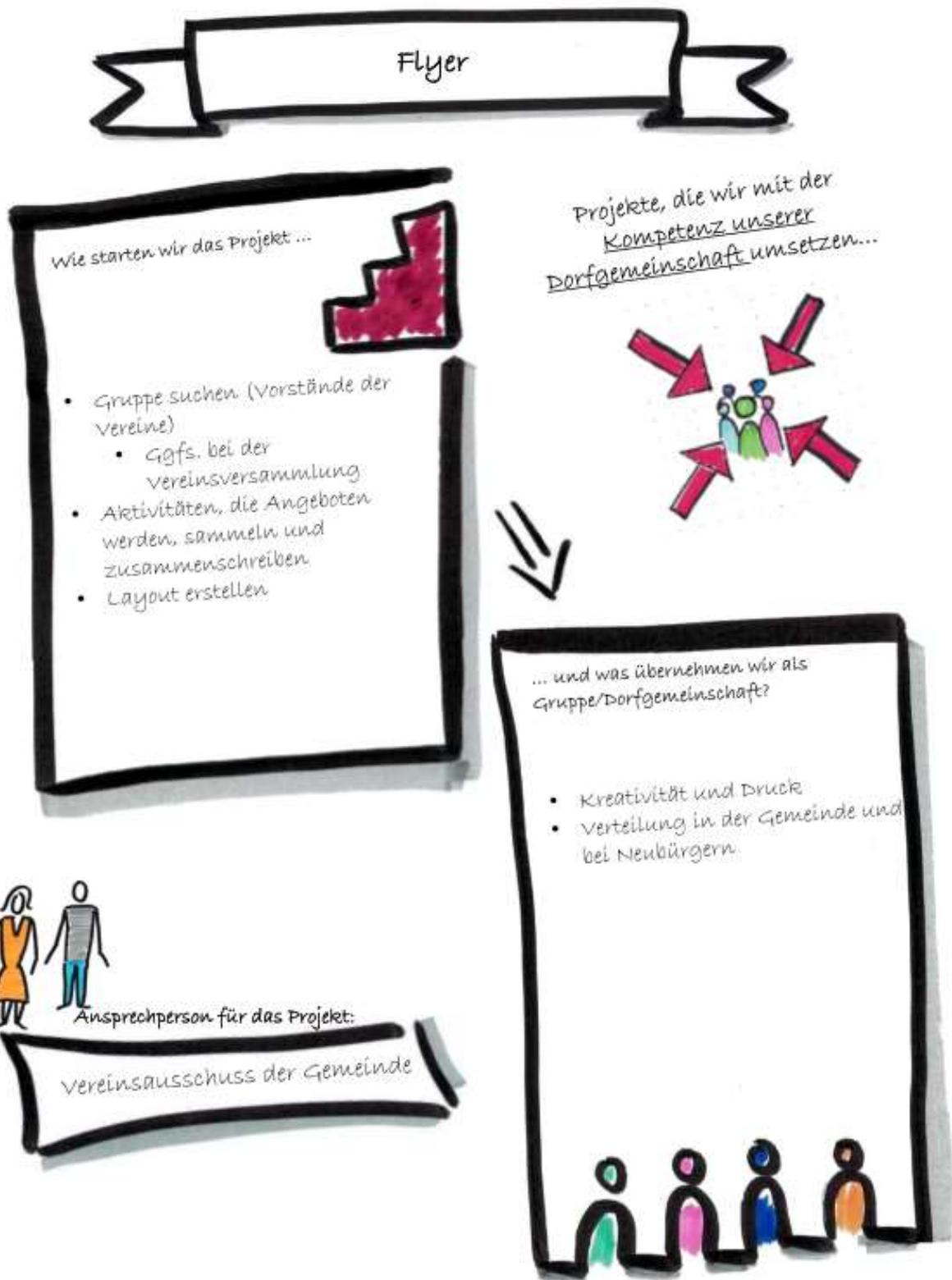


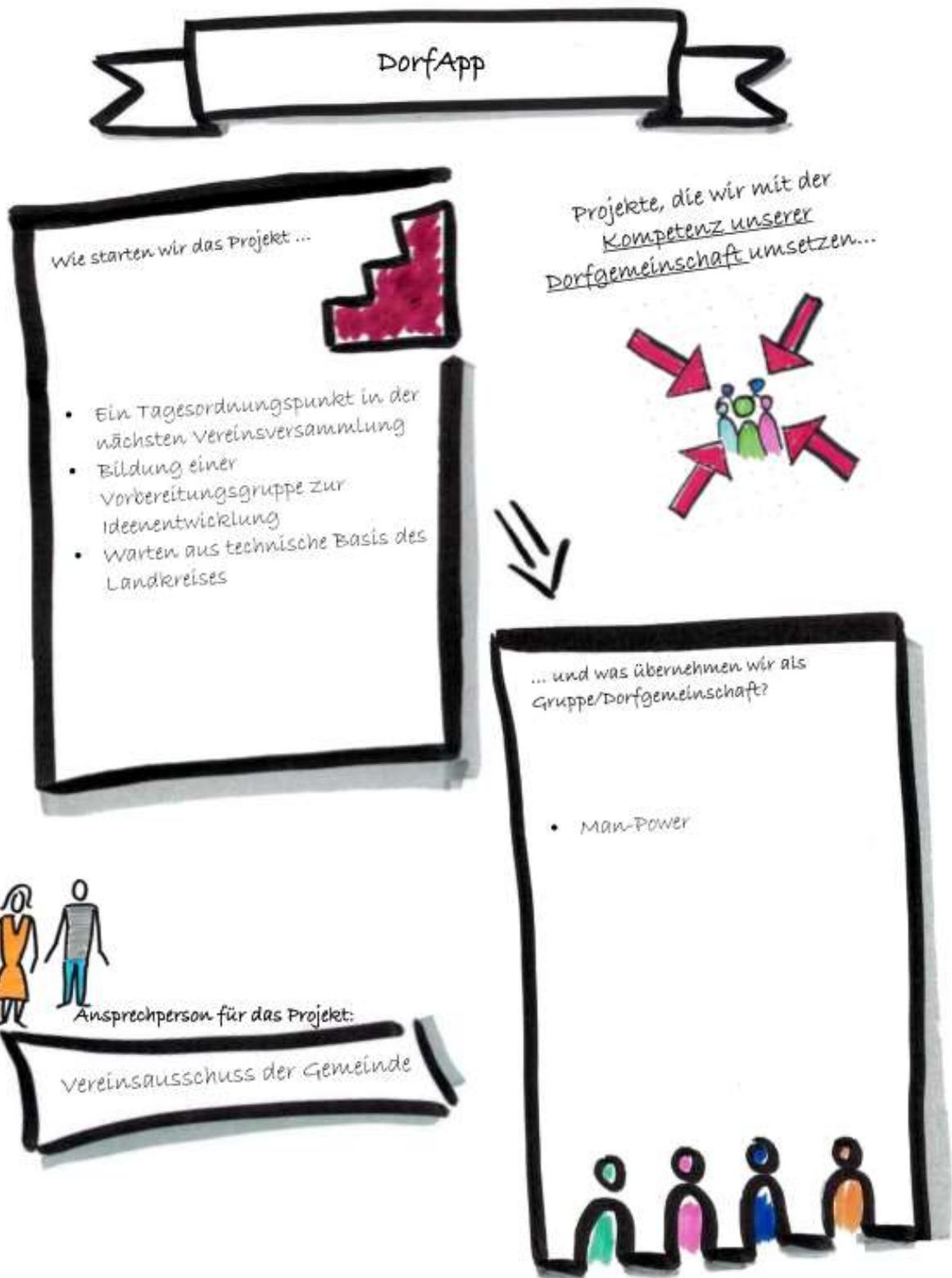




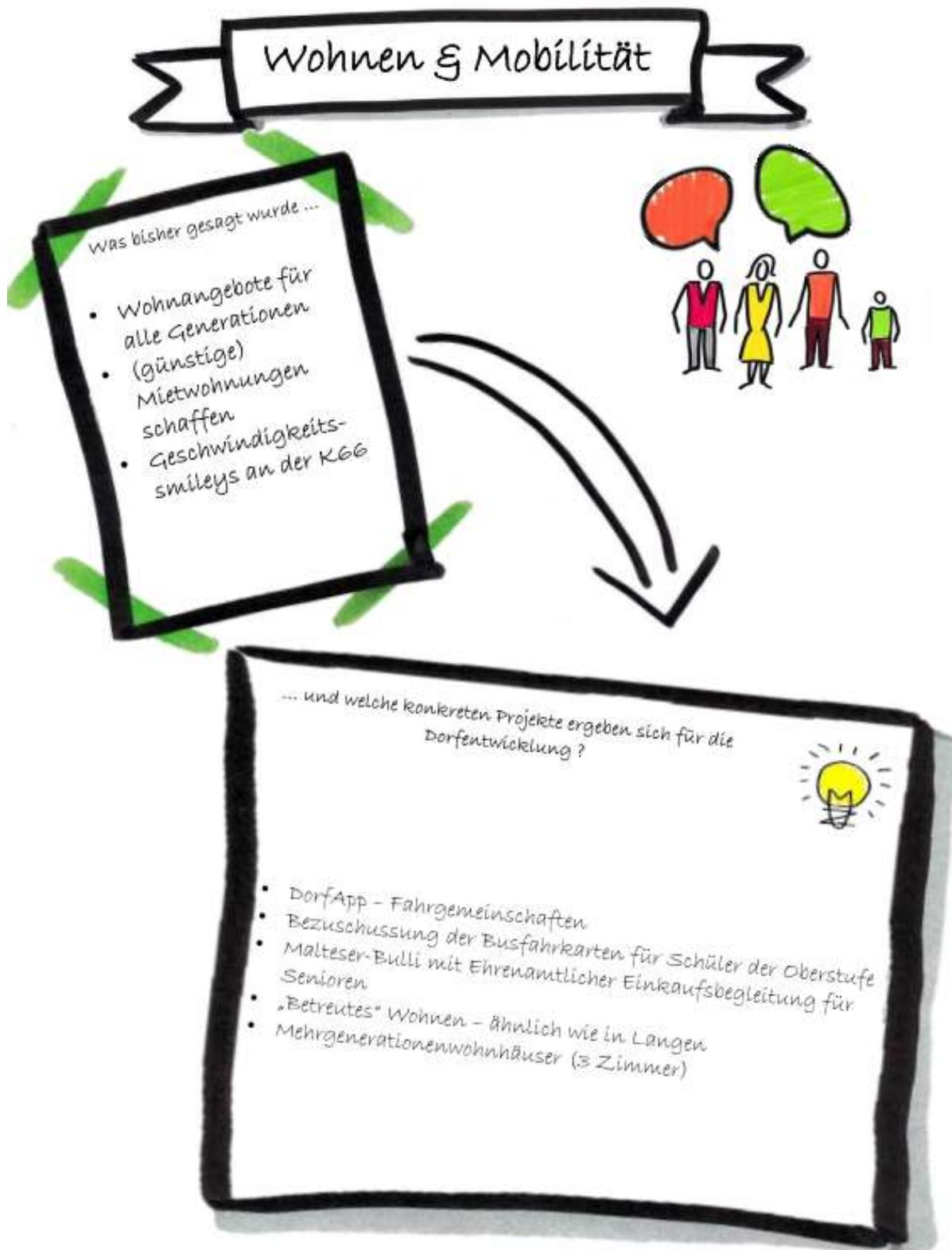












Geschwindigkeitssmileys (K 66)

Wie starten wir das Projekt ...

- Nachfrage beim Landkreis Emsland bezüglich des Messgerätes

Projekte, die wir mit der Kompetenz unserer Dorfgemeinschaft umsetzen...

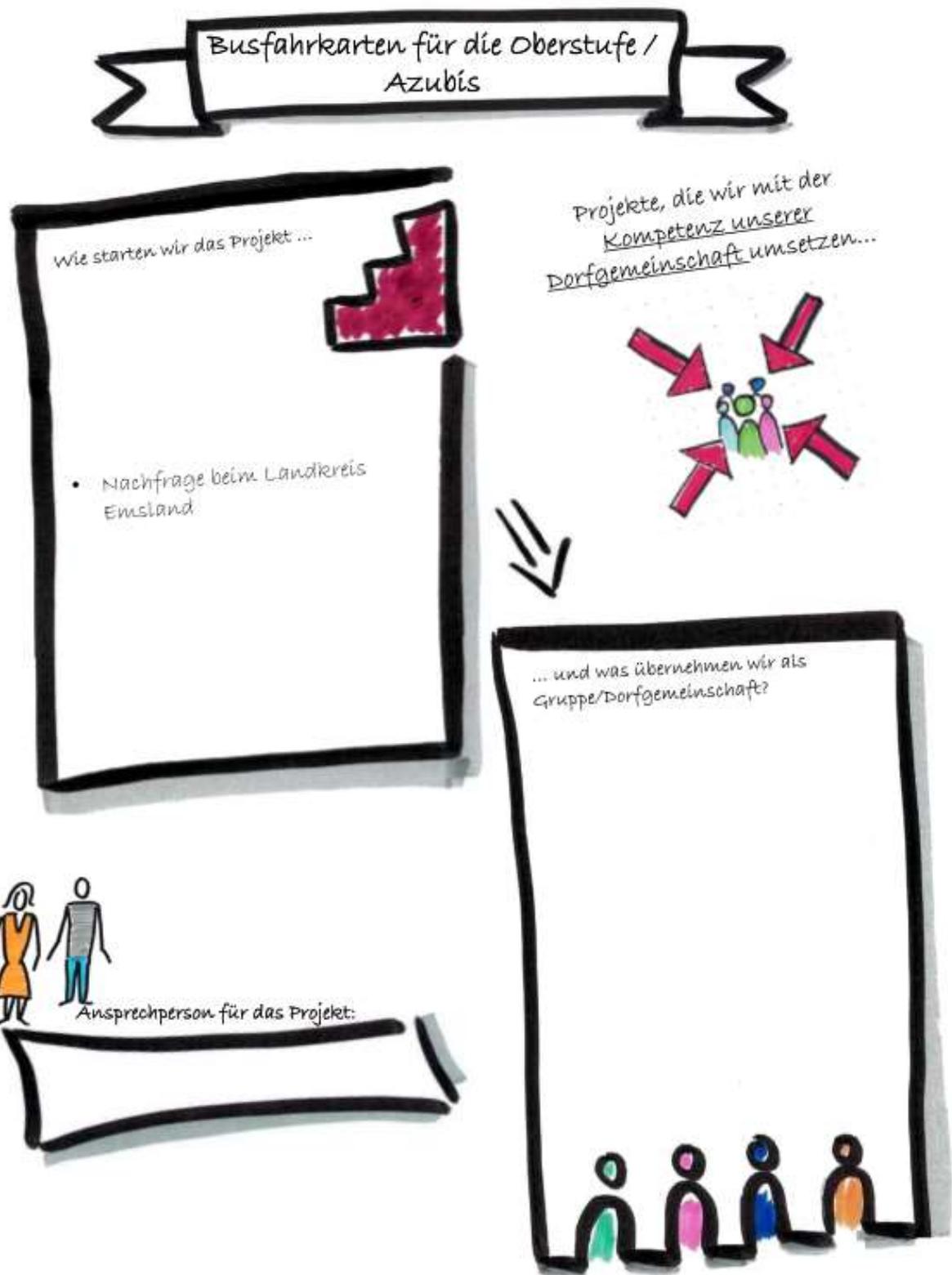


... und was übernehmen wir als Gruppe/Dorfgemeinschaft?

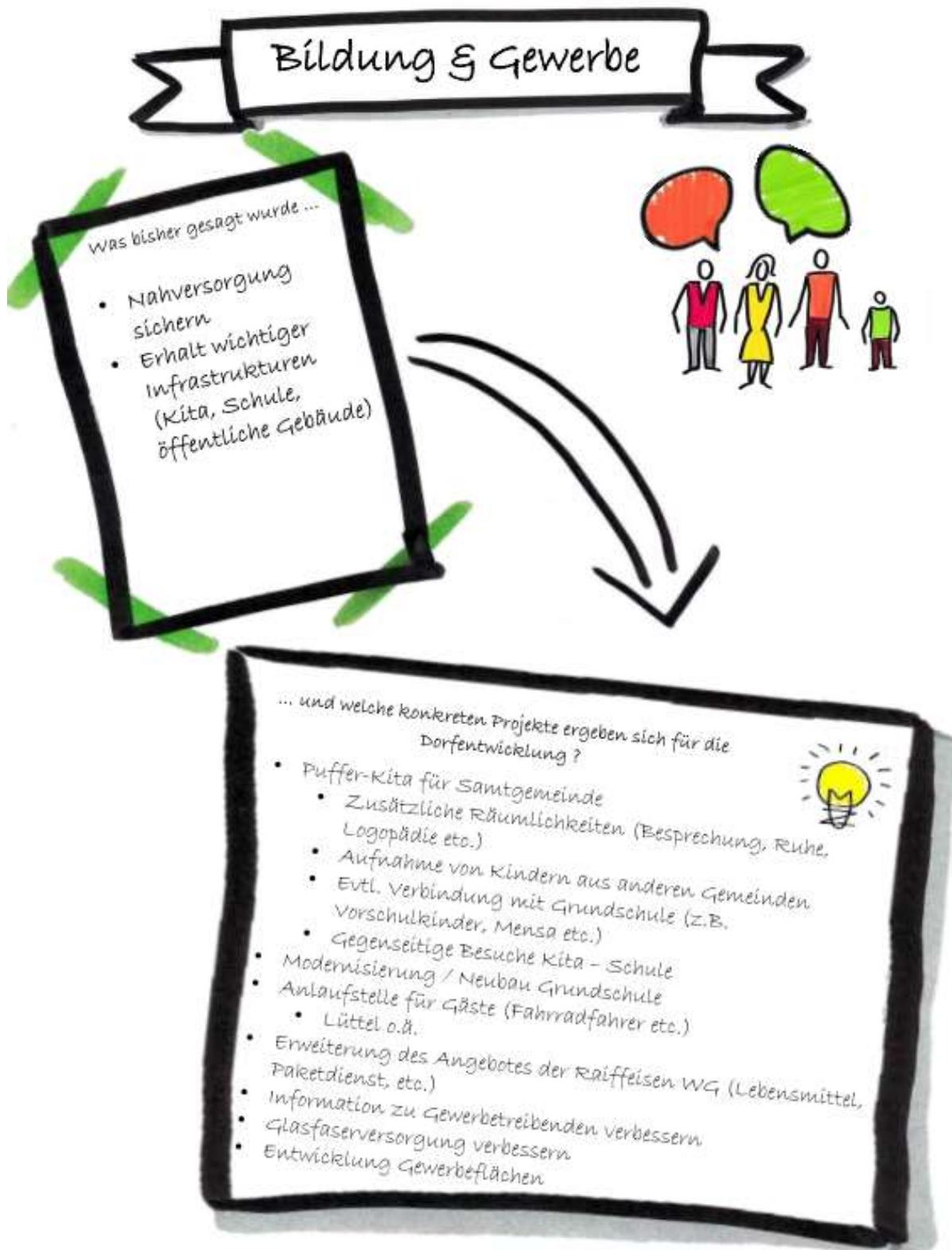


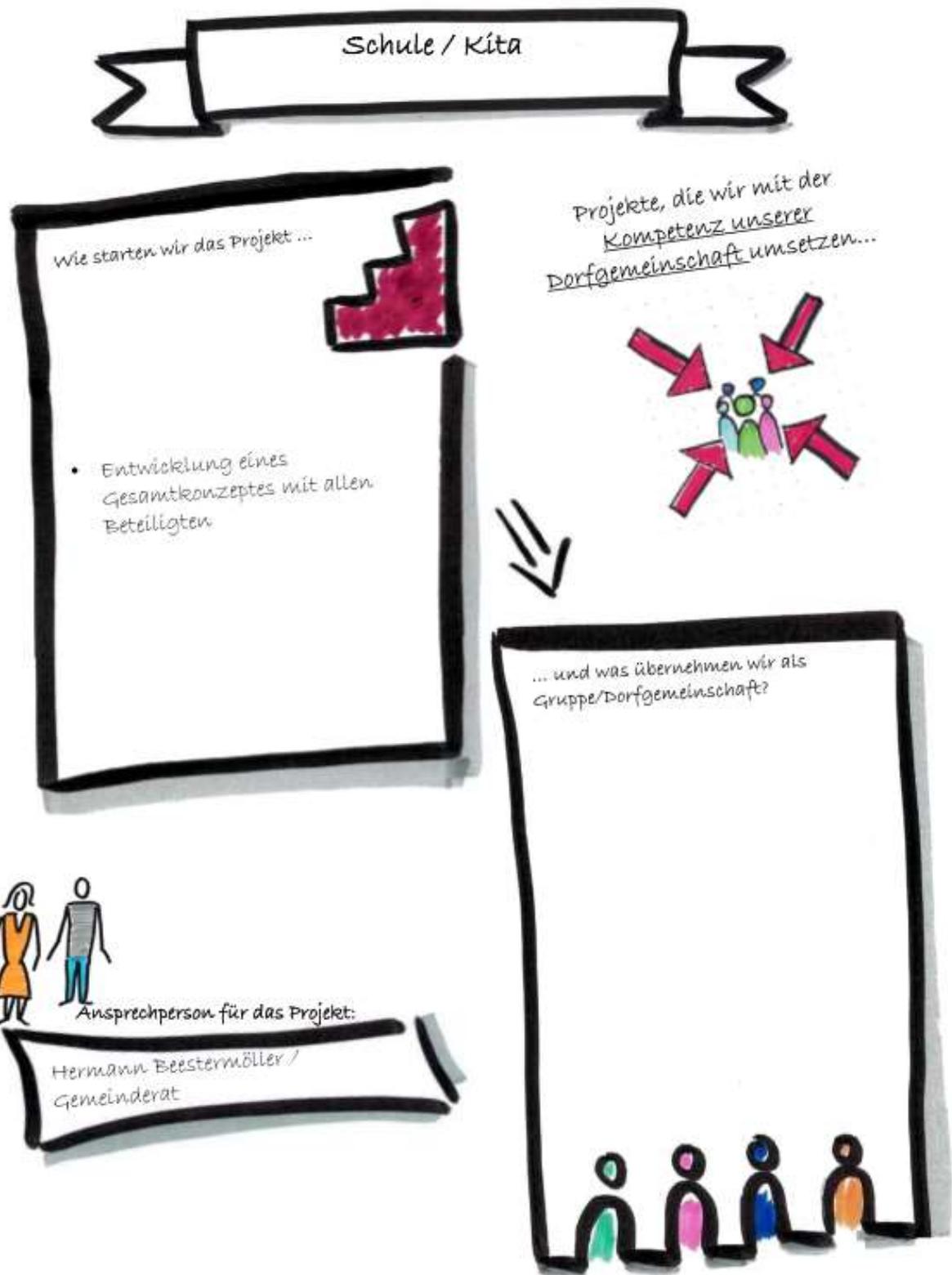
Ansprechperson für das Projekt:













Erweiterung Angebot Raiffeisen

Wie starten wir das Projekt ...



- Konzept entwerfen
 - Angebot
 - Möglichkeiten

Projekte, die wir mit der Kompetenz unserer Dorfgemeinschaft umsetzen...



... und was übernehmen wir als Gruppe/Dorfgemeinschaft?



Ansprechperson für das Projekt:

Hermann Beestermöller /
Gemeinderat



